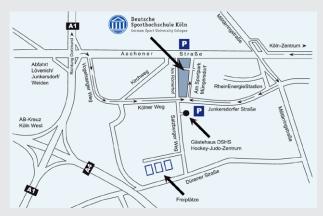
Veranstaltungsort

Deutsche Sporthochschule Köln Hauptgebäude, Hörsaal 2 Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln

www.dshs-koeln.de



Anfahrt

Mit dem Auto: A1, AK Köln-West Richtung Köln-Lövenich, Autobahnausfahrt Köln-Lövenich, zunächst der Beschilderung zum RheinEnergie Stadion folgen, dann der Beschilderung zur Deutschen Sporthochschule Köln

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahn Linie 1; Bus Linien 141/143/144, Haltestelle Junkersdorf/ Sporthochschule. www.kvb-koeln.de

Weitere Infos zur Anfahrt und einen Lageplan finden Sie unter: www.dshs-koeln.de/anfahrt/

Hotelhinweis:

Für die Seminarteilnehmer ist im Gästehaus der DSHS ein Zimmerkontingent geblockt. Unter dem Stichwort "DEGEMED" können Sie ein EZ zum Preis von 46 Euro inkl. Frühstück pro Nacht reservieren.

Kontakt: Gästehaus der DSHS, Guts-Muths-Weg 1, 50933 Köln Tel.: 0221 4982-2580, E-Mail: gaestehaus@dshs-koeln.de www.dshs-koeln.de/gaestehaus/

Kontakt und Anmeldung



DEGEMED e.V. Fasanenstraße 5 10623 Berlin Tel.: 030 284496-6 Fax: 030 284496-70 degemed@degemed.de

www.degemed.de

Anmeldung

zur Fachtagung "Bewegungstherapie in der medizinischen Rehabilitation" am 3. März 2016 in Köln

Tagungsgebühren (inkl. Verpflegung)

Mitglieder der DEGEMED/DVGS/DSHS: 190 Euro Nichtmitglieder: 290 Euro

Die Tagungsgebühr ist gemäß § 4 Nr. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Bitte per Fax an: 030 284496-70

Absender

Titel:		
Name, Vorname:		
Institution:		
Funktion:		
Rechnungsanschrift:		
Ü		
Tel.:		
Fax:		
F-Mail:		
(Nach der Veranstaltung stellen wir den Teilnehmern die Vortragsunterlagen und die Präsentationen per E-Mail zur Verfügung.)		
Mitglied DEGEMED:	☐ Ja	☐ Nein
Mitglied DVGS oder [DSHS:	☐ Nein
Datum, Unterschrift_		

Die Bestätigung der Anmeldung erfolgt durch Zugang der Rechnung. Mit Zugang der Rechnung wird die Anmeldegebühr fällig. Bei einer Absage bis sieben Werktage vor Veranstaltungstermin erstatten wir die vollen Kosten. Bei einer Absage nach diesem Zeitraum ist die volle Veranstaltungsgebühr fällig.



Bewegungstherapie in der medizinischen Rehabilitation

Fachtagung am 3. März 2016

10:00 bis 17:00 Uhr Deutsche Sporthochschule Köln

Eine Kooperation von:







Bewegungstherapie in der medizinischen Rehabilitation

Knapp 70% der derzeitigen Rehabilitationsleistungen im Rahmen einer stationären Rehabilitation bestehen aus Bewegungstherapie – in Abgrenzung zu Leistungen der Physiotherapie. Tendenz: steigend.

Die International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF, WHO) hat Einzug in die Rehabilitation gehalten. Co- und multimorbide Patienten benötigen bio-psychosoziale Konzepte und indikationsübergreifende, multimodale Interventionen. Die Neufassung der Strukturqualität für die ambulante medizinische und stationäre Rehabilitation der Leistungsträger, die Aktualisierung der Klassifikation therapeutischer Leistungen (KTL) sowie die derzeit in Überarbeitung befindlichen Reha-Therapiestandards verdeutlichen diese Entwicklung. Für alle, die sich für den aktuellen Status der Sport- und Bewegungstherapie und künftige Entwicklungen bei Leistungserbringern und Leistungsträgern interessieren, ist das vorliegende Programm konzipiert.

Sie erhalten aktuelle Informationen zur Evidenz, Qualität und den Perspektiven der Bewegungstherapie im Spannungsfeld der Verhaltensinterventionen. Diese Fachtagung vertieft den Austausch von Wissenschaft und Praxis. Beispiele von wissenschaftsbasierten und anwenderorientierten Beispielen runden das Programm ab.

Die **Zielgruppe** dieser Veranstaltung sind Ärztliche Leiter, Sportmediziner, Sport- und Bewegungstherapeuten sowie Physiotherapeuten von Rehabilitationseinrichtungen.

Diese Fachtagung wird von der Ärztekammer Nordrhein mit 6 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Fortbildungspunkte für Physiotherapeuten: 6 FP*

* Diese Fortbildung erfüllt die Qualitätskriterien für Fortbildungen für Physiotherapeuten (gemäß vdek Rahmenvertrag, Anlage 3, Punkt 5 in der Fassung vom 1. April 2013) und führt vorbehaltlich der Prüfung durch die Krankenkassen zur Anerkennung der Fortbildungspunkte durch die Krankenkassen.

Programm

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dr. Christine Graf Moderation und Begrüßung: Christof Lawall, DEGEMED

10:00 Anmeldung und Begrüßungskaffee

10:30 Begrüßung

Christof Lawall

Aus der Sicht der Leistungsträger

10:45 Bedeutung der Bewegungstherapie in der Rehabilitation: Sport als Medikament

Dr. Ina Ueberschär

11:15 Bewegungstherapie aus Sicht der Deutschen Rentenversicherung

Dr. Silke Brüggemann

11:45 Kaffeepause

State of the Art: Verhalten versus Bewegung

12:00 Wie bringen wir Menschen in Bewegung?

Dr. Wolfgang Geidl

12:30 Person-Orientierung in der Bewegungstherapie

Prof. Dr. Gorden Sudeck

13:00 Mittagspause

14:00 Wieviel Bewegung braucht die Therapie?

Dr. Martin Steinau

14:30 Welche Anbieterqualifikationen brauchen

Bewegungstherapeuten?

Angelika Baldus

15:15 Kaffeepause

Ausgewählte Aspekte zur Bewegungstherapie

15:30 Bewegungstherapie in der Kardiologie

Prof. Dr. Birna Bjarnason-Wehrens

16:00 Bewegung und Sport bei Brustkrebs

Dr. Freerk Baumann

16:30 Motivierende Beratung und Kommunikation

Prof. Dr. Dr. Christine Graf

17:00 Ende der Veranstaltung

Referenten

Angelika Baldus

Deutscher Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie e.V., Hürth

Dr. Freerk Baumann

Institut für Kreislaufforschung und Sportmedizin, Deutsche Sporthochschule Köln

Prof. Dr. Birna Bjarnason-Wehrens

Institut für Kreislaufforschung und Sportmedizin, Deutsche Sporthochschule Köln

Dr. Silke Brüggemann

DRV-Bund Berlin

Dr. Wolfgang Geidl

Institut für Sportwissenschaft und Sport, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Dr. Christine Graf

Institut für Bewegungs- und Neurowissenschaft, Deutsche Sporthochschule Köln

Prof. Dr. Gorden Sudeck

Institut für Sportwissenschaft, Eberhard Karls Universität Tübingen

Dr. Martin Steinau

Schwertbadklinik Aachen

Dr. Ina Ueberschär

DRV Mitteldeutschland Leipzig

